

Arbeitsmaterialien für Erzieherinnen und Erzieher

Kinder spielend fördern, Wissen spannend vermitteln! – Kreative Ideen und Materialien für Krippe, Kindergarten, Kita und Hort

Sprachförderung – Ausgabe 61

Wie schmeckt mein Frühstück?

Katrin Domröse, Christiane Hoffschild



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Kindergarten“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Wie schmeckt mein Frühstück?

Fördert:

Bildungsbereich:

Anspruch:

Anzahl der Kinder:

Räumliche Voraussetzungen:

Materialien:

Kosten:

Vorbereitungszeit:

Durchführungszeit:

- Wortschatzerweiterung im Bereich Adjektive
- Wortschatzerweiterung im Wortfeld „Nahrungsmittel“
- Erzählfähigkeit
- Sprache und Literacy
- mittel
- beliebig
- –
- Frühstück der Kinder
- –
- –
- über mehrere Tage

Die meisten Kinder frühstücken täglich in der Kita – entweder in kleinen oder in der ganzen Gruppe. Dabei unterhalten sie sich mit anderen. **Gemeinsames Essen ist eine kommunikative Situation**, die unterstützt werden sollte. Während des Essens können die verschiedensten Themen besprochen werden.

Regen Sie die Kinder an, sich über ihr Frühstück zu unterhalten. Dabei können sie besprechen, **was sie essen und ob es süß, sauer, salzig, lecker oder nicht lecker ist.** Lieblingessen und Situationen, in denen es dieses Essen gibt, können besprochen werden oder Orte, an denen die Kinder die genannten Lebensmittel bereits gegessen haben, genannt werden. Die **Möglichkeiten sind sehr vielfältig** und die **Förderung des Wortschatzes im Bereich Lebensmittel und im Wortfeld Adjektive** kann ein Sprachförderziel darstellen.



Hinweis:

Regen Sie als pädagogische Fachkraft die Dialoge über Essen an. Stellen Sie Fragen und geben Sie Impulse, so dass die Kinder in eine Unterhaltung über das Thema kommen können. Fällt es den Kindern sehr schwer, über ihr Essen zu sprechen, dann präsentieren Sie ihnen, wie Sie über Ihr Essen sprechen, so dass die Kinder durch Sie als Vorbild lernen können.

Beispieldialog:

Fachkraft: Mmh, ich habe heute meinen Lieblingserdbeerjoghurt mit. Den mag ich besonders gerne, weil er so richtig nach Erdbeeren schmeckt und nicht so süß ist. Was esst ihr denn?